

## Adressen

### Evangelisch-Theologische Fakultät

Universitätsstr. 13–17, D-48143 Münster  
Telefon (0251) 83-2 25 10 / -2 25 11  
Fax: (0251) 83-2 52 20  
E-mail: dekanat.fb1@uni-muenster.de  
Web: [http://www.uni-muenster.de/  
EvangelischeTheologie](http://www.uni-muenster.de/EvangelischeTheologie)

### BaföG-Amt

Studierendenwerk Münster  
Abteilung für Ausbildungsförderung  
Bismarckallee 1, 48151 Münster  
Telefon (0251) 83-7 95 62

### Impressum

### Zimmervermittlung

Für die private Suche eines Zimmers in einer Wohngemeinschaft o.ä. lautet der Tip:  
„na dann...“! Dieses kostenlose Studierenden-Szene-Blatt erscheint mittwochs und findet sich in den Mensen, in Cafes und Copyshops.

### Herausgeber

Dekan der Evangelisch-Theologischen Fakultät

### Text und Redaktion

Dekanat der Evangelisch-Theologischen Fakultät

### Design

heithoff identity  
Identität für Unternehmen  
und Institutionen

### Druck

Erdnuß Druck  
Auflage: 2 000  
Stand: März 2001

### Sponsor



Ev. Darlehns-Genossenschaft eG  
Münster

### ASTA (Allgemeiner Studierendenausschuß)

ASTA-Zimmervermittlung  
Schloßplatz 1, 48149 Münster  
Telefon (0251) 4 05 05

Wer ein Zimmer in einem der zahlreichen Wohnheime mieten möchte, sollte sich – möglichst frühzeitig – an folgende Adresse wenden:

Studierendenwerk Münster  
Wohnheimverwaltung  
Bismarckallee 5, 48143 Münster  
Telefon (0251) 83-7 95 60  
Fax (0251) 83-7 95 97

### Wohnheime in evangelisch-kirchlicher Trägerschaft

Hamannstift  
Breul 43, 48143 Münster  
Telefon (0251) 48 32-0

Volkeningheim  
Breul 40, 48143 Münster  
Telefon (0251) 4 58 67



Westfälische  
Wilhelms-Universität  
Münster

# Theologie studieren

Die Evangelisch-Theologische Fakultät  
in Münster



Foto: H. Köhler

## Sprachen

### 3. Evangelische Religionslehre mit dem Berufsziel Lehrerin/Lehrer

Abschluß: Erste Staatsprüfung für Lehrämter an Schulen (nach Studiengängen differenziert).

#### • für die Primarstufe (Schwerpunktfach und weiteres Unterrichtsfach)

Das Fach Evangelische Religionslehre muß mit zwei weiteren Fächern kombiniert werden (Pflichtfächer: Deutsch und Mathematik). Hinzu kommt das Studienfach Erziehungswissenschaft.

Regelstudienzeit: 6 Semester.  
Sprachanforderungen: keine.

#### • für die Sekundarstufe I

Das Fach Evangelische Religionslehre muß mit einem weiteren Fach kombiniert werden. Hinzu kommt das Studienfach Erziehungswissenschaft.

Regelstudienzeit: 6 Semester.  
Sprachanforderungen: keine.

#### • für die Sekundarstufe II

Das Fach Evangelische Religionslehre muß mit einem weiteren Fach kombiniert werden. Hinzu kommt das Studienfach Erziehungswissenschaft. In Münster sind (bis auf das Fach Informatik) Kombinationen mit allen anderen Fächern möglich.

Regelstudienzeit: 8 Semester (ohne Sprachsemester).  
Sprachanforderungen: Latinum (bzw. Hebraicum) und Graecum.

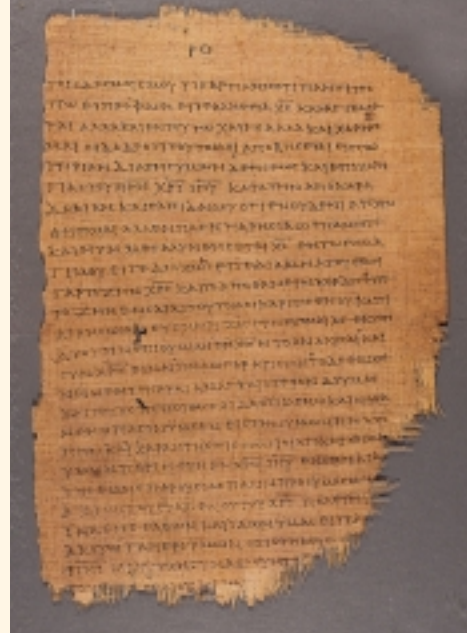


Foto: M. Welte

Fragment aus dem Neuen Testament, Phil 1,17-27

Zu den meisten Studiengängen der Evangelischen Theologie gehört als Arbeitsinstrument die Kenntnis der alten Sprachen. Diese werden vor allem in den beiden biblischen Fächern (Altes und Neues Testament) und in der Kirchengeschichte gebraucht. Für das Erste Theologische Examen oder das Diplom benötigt man alle drei Sprachen, nämlich Latein, Griechisch und Hebräisch. Gleiches gilt auch für die Studiengänge Magister (Mag. theol.) und Promotion (Dr. theol.). Für den Studiengang Lehramt für die Sekundarstufe II sind zwei alte Sprachen, Latein (das man durch Hebräisch ersetzen kann) und Griechisch erforderlich.

Es ist wichtig, die notwendigen Sprachkenntnisse gleich zu Beginn des Studiums zu erwerben. In Münster wird seit Jahren ein erfolgreiches System von Sprachkursen (einschließlich von Kompaktkursen in den Ferien) angeboten, das alle drei alten Sprachen umfaßt. Die Kurse sind speziell für Theologiestudierende eingerichtet und werden von einem erfahrenen Team von Sprachlehrern geleitet.

## Fächervielfalt



An der Evangelisch-Theologischen Fakultät Münster werden alle Hauptdisziplinen der Theologie angeboten, also:

- Altes Testament
- Neues Testament
- Kirchengeschichte
- Systematische Theologie (Dogmatik und Ethik)
- Praktische Theologie und Religionspädagogik

Das weitgefächerte Programm von Vorlesungen, Seminaren und Übungen gewährleistet einen interessanten und effektiven Verlauf des Studiums.

Außerdem hat die Evangelisch-Theologische Fakultät Münster zusätzliche attraktive Lehrgebiete:

- Judaistik (mit Sprachkursen für Ivrit)
- Neutestamentliche Textforschung
- Christliche Archäologie und Kunst
- Reformierte Theologie
- Ostkirchenkunde
- Ökumenische Theologie
- Kirchenmusik
- Exkursionen (nach Israel, Griechenland u.a.)

Archaischer Tempel von Korinth  
Foto: D.-A. Koch



Foto: P. Rolvering



Dekan Prof. Beintker

## Professorinnen und Professoren in Münster

• **Altes Testament**  
Prof. Dr. Rainer Albertz,  
Prof. Dr. Karl-Friedrich Pohlmann

• **Neues Testament**  
Prof. Dr. Dietrich-Alex Koch,  
Prof. Dr. Jens-Wilhelm Taeger

• **Kirchengeschichte**  
Prof. Dr. Albrecht Beutel,  
Prof. Dr. Wolf-Dieter Hauschild

• **Systematische Theologie (Dogmatik und Ethik einschließlich Reformierte Theologie)**  
Prof. Dr. Michael Beintker,  
Prof. Dr. Friederike Nüssel,  
Prof. Dr. Hans-Richard Reuter

• **Praktische Theologie und Religionspädagogik**  
Prof. Dr. Wilfried Engemann,  
Prof. Dr. Christian Grethlein

• **Evangelische Religionslehre (Studiengänge Lehramt Primarstufe und Sekundarstufe I)**  
Prof. Dr. Dieter Baltzer,  
Prof. Dr. Erdmann Sturm,  
Prof. Dr. Herbert Ulonska

• **Judaistik**  
Prof. Dr. Folker Siegert

• **Neutestamentliche Textforschung**  
Prof. Dr. Barbara Aland

• **Ostkirchenkunde**  
N.N.

• **Christliche Archäologie und Kunst**  
Prof. Dr. Peter Maser

**Institut für Neutestamentliche Textforschung**

Wer das griechische Neue Testament aufschlägt, hält ein Produkt aus Münster in den Händen, den „Nestle-Aland“. In diesem Institut wird er herausgegeben und auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand gehalten. Die regelmäßigen Lehrveranstaltungen zur Textforschung, die reichhaltige Institutsbibliothek und vor allem die Mikrofilmsammlung aller neutestamentlichen Handschriften bieten vielfältige Möglichkeiten, sich in die Spezialprobleme der Textforschung einzuarbeiten. Ergänzt wird das Angebot durch das zum Institut gehörende Bibelmuseum.

**Institutum Judaicum Delitzschianum**

Das breite Spektrum der Lehrveranstaltungen dieses Instituts schlägt den Bogen vom antiken über das rabbinische Judentum bis zur Geschichte der Juden in Westfalen und Fragen des heutigen christlich-jüdischen Dialogs. Sprach- und Lektürekurse (z.T. mit jüdischen Dozentinnen und Dozenten) gewähren Einblick in das lebendige Judentum der Gegenwart, darüber hinaus in Sprache und Kultur des Staates Israel. Exkursionen führen an verschiedene Stätten jüdischen Lebens in Deutschland und in den Nachbarländern.

**Institut für Westfälische Kirchengeschichte**

Westfalen hat eine vielschichtige Kirchengeschichte: Neben dem katholisch geprägten Münsterland gibt es das evangelische Siegerland, neben Lutheranern reformierte Gemeinden (die Niederlande sind nicht weit!). Nicht zufällig befindet sich in Münster das einzige Institut, das sich mit westfälischer Kirchengeschichte beschäftigt.

**Institut für Christliche Gesellschaftswissenschaften**

Das Institut betreibt Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Ethik im interdisziplinären Kontext. Regelmäßige Lehrveranstaltungen werden zur Theorie der Ethik, ihren wichtigsten Spezialgebieten (v. a. Politische Ethik, Rechts-, Wirtschafts-, Bioethik, Ethik der Lebensformen), zur Religions- bzw. Pastoralpsychologie und zur Allgemeinen Religionssoziologie angeboten. Weitere Arbeitsschwerpunkte sind: Menschenrechte und internationale Ordnung, Grundfragen des Kirchen- und Staatskirchenrechts, Kirchentheorie.

Institutum Judaicum Delitzschianum



Foto: H. Köhler

3

πληρὰ λέγοντος

ὁ ἐστὶν ἐβερμηνευόμενον μεθ'

δὲ ὁ ὅτι

τῷ ὅτι

25 καὶ

ἐκάλεσ

Τοῦ δε

Ἰησοῦ γεννηθέντος

δοῦ τοῦ

εἰς Ἱερ

εὺς τῶν Ἴο

ολῆ καὶ ἡ

λεὺς Ἡρό

Grafik: Ursula Dey



**Kirchenmusik**

Unter der engagierten Leitung der Universitätskantoren finden zahlreiche kirchenmusikalische Aktivitäten statt, zum Mitmachen und auch zum Genießen. Zum Mitmachen: Studentenkantorei und Kammerchor der Universität, die beide in der Universitätskirche üben; zum Genießen: Konzerte mit Werken alter und neuer Komponisten.

**Universitätsgottesdienste**

Während der Vorlesungszeit wird jeden Sonntag um 10.30 Uhr in der Universitätskirche Gottesdienst gefeiert. Gehalten wird der Gottesdienst von Angehörigen der Fakultät und der Studentenfarrerin. An der Gestaltung der Gottesdienste ist häufig die Studentenkantorei beteiligt.

**Sonstiges**

- Evangelische Student/inn/en-Gemeinde (ESG). Die ESG lädt wöchentlich zu Abendgottesdiensten ein. Außerdem finden regelmäßig Arbeitskreise statt (z.B. Bibelarbeit, Wissenschaft und Ethik); Raum zu interkultureller Begegnung bietet die Cafeteria Weltbühne. Zudem berät die ESG ausländische Studierende.
- SMD Münster. Die SMD (Studentenmission Deutschland) ist eine Gruppe christlicher Studierender verschiedener Fachbereiche. Neben Abenden mit Referenten ist der Austausch zu Glaubensfragen im kleineren Kreis wichtig.

**ZSB**

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) berät einzeln und in Gruppen (Termin geben lassen!):  
 Zentrale Studienberatung  
 Schloßplatz 5  
 48149 Münster  
 Telefon: (0251) 83-2 23 57 oder 83-2 20 85  
 Email: zsb@uni-muenster.de  
 Web: <http://www.uni-muenster.de/Studienberatung>

Darüber hinaus kann man sich an der Fakultät fachbezogen beraten lassen:

- Zu Beginn des Semesters findet eine obligatorische Erstsemesterberatung in Kleingruppen durch Professorinnen und Professoren statt; die entsprechenden Anmelde Listen hängen am Anfang jeden Semesters im Fakultätsgebäude aus.
- Das ganze Studium hindurch stehen Professorinnen und Professoren in ihren Sprechstunden für individuelle Studienberatung zur Verfügung.
- Studentische Erfahrung und Perspektive sind die besonderen Stärken der Beratung durch den Fachschaftsrat.
- Die Beratung für die Lehramtsstudiengänge Primarstufe und Sekundarstufe I liegt beim Institut für Evangelische Theologie und ihre Didaktik.

**Fachschaftsrat**

Der Fachschaftsrat (FSR) der Evangelisch-Theologischen Fakultät setzt sich aus den gewählten Vertreter/innen der Studierenden des Fachbereichs zusammen. Seine wesentliche Aufgabe liegt in der Vertretung der studentischen Interessen in den verschiedenen Gremien der Fakultät (z. B. bei der Erstellung des Lehrangebots oder der Erarbeitung von Studienordnungen). Der FSR bietet außerdem an: Beratung von Studierenden, auch in den Semesterferien; Einführungsveranstaltungen für Studienanfängerinnen und -anfänger und einen Stammtisch für Studienortwechslerinnen und -wechsler. Kommunikationszentrum ist der Fachschaftsraum. Für die Interessen von Studentinnen ist die studentische Gleichstellungsbeauftragte zuständig.



## Fakultät

Die Evangelisch-Theologische Fakultät Münster ist eine der größten Ausbildungsstätten für das Fach Evangelische Theologie

in Deutschland und bietet vielfältige Studiemöglichkeiten. Insgesamt werden neun Studiengänge angeboten. Durch die große Anzahl benachbarter Fachbereiche gibt es außerdem ein breites Spektrum von möglichen Fächerkombinationen.

Das Fakultätsgebäude liegt am Rande der überschaubaren Innenstadt von Münster. Das Zentrum der Altstadt, aber auch die anderen Fakultäten, die Hörsäle, die Universitätsverwaltung und die Universitäts- und Landesbibliothek sind in unmittelbarer Nähe gelegen und bequem zu Fuß zu erreichen.

Zahlreiche gut ausgestattete theologische Bibliotheken ergänzen sich gegenseitig: die Seminarbibliothek der Fakultät, die Universitäts- und Landesbibliothek, die Bibliothek der Katholisch-Theologischen Fakultät und die Bischöfliche Diözesanbibliothek.

Den Studierenden steht für Computerarbeiten und Internetrecherchen ein leistungsfähiger CIP-Pool zur Verfügung.

## Studiengänge



### 1. Evangelische Theologie

#### mit dem Berufsziel PfarrerIn/Pfarrer

Abschluß: Erstes Theologisches Examen bei einer evangelischen Landeskirche. Zwischenprüfung an der Evangelisch-Theologischen Fakultät Münster.

Studiendauer (Förderungsdauer):  
9 Semester (ohne Sprachsemester).  
Sprachanforderungen:  
Latinum, Graecum, Hebraicum.

### 2. Evangelische Theologie mit offenem Berufsziel

#### • Diplomstudiengang – Dipl. theol.

Abschluß: Diplomprüfung (und Diplom-Vorprüfung) an der Ev.-Theol. Fakultät Münster. Regelstudienzeit:  
9 Semester (ohne Sprachsemester).  
Sprachanforderungen:  
Latinum, Graecum, Hebraicum.

#### • Magisterstudiengang – Mag. theol.

Rein theologischer Studiengang ohne Nebenfächer (im Unterschied zum Magister artium der Philosophischen Fakultät).  
Abschluß: Magisterprüfung.  
Studiendauer und Sprachanforderungen:  
wie Diplomstudiengang.

#### • Promotionsstudiengang – Dr. theol.

Abschluß: Promotion.  
Studiendauer und Sprachanforderungen:  
wie Diplomstudiengang.